

Informationen & Beratung

■ Studienbeginn und Bewerbung

Das Masterstudium kann sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit studiert werden. Die Bewerbung ist zweimal jährlich zum Sommer- und Wintersemester möglich. Bei Studienaufnahme zum Sommersemester wird ggf. Semester 2 vor Semester 1 studiert. Da die Semester nicht aufeinander aufbauen, ist dies jedoch unerheblich.

■ Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss eines Bachelor- oder Diplomstudiums in der Sozial- oder Gesundheitswirtschaft, dem Gesundheitsmanagement, der Sozialen Arbeit oder eines vergleichbaren Studiengangs an einer deutschen oder ausländischen Hochschule mit mindestens 210 CP oder ein gleichwertiger Abschluss. Der Notendurchschnitt des Abschluszeugnisses muss mindestens die Note 2,3 betragen. Bewerber und Bewerberinnen mit mindestens 180 ECTS oder 140 SWS aus theoretischen Fachsemestern erfüllen die Zugangsvoraussetzungen, wenn der Nachweis über eine praktische Tätigkeit im Sozial- oder Gesundheitswesen von mindestens 20 Wochen zusätzlich erbracht wird. Zum Zulassungzeitpunkt müssen alle Zugangsvoraussetzungen erfüllt sein.

■ Studienplätze

Wird die Mindestzahl von 15 Studierenden pro Studienjahr nicht erreicht, so behält sich die Hochschule vor, den Studiengang nicht durchzuführen.

■ Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie unter www.hs-kempton.de/masterfsgw.

■ Kosten

Für den Studiengang werden keine Studiengebühren erhoben. Es fällt lediglich ein für alle Studiengänge zu entrichtender Semesterbeitrag für das Studentenwerk und das Semesterticket an.

■ Allgemeine Studienberatung

Gebäude D, 3. Etage, Raum D409
Telefon 0831 2523-308 | studienberatung@hs-kempton.de
Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8:30-12:00 Uhr, Di. 13:30-16:00 Uhr und nach Vereinbarung
An die allgemeine Studienberatung wenden Sie sich bei allgemeinen Fragen rund um Studium und Bewerbung.

■ Studiengangsspezifische Beratung

Dr. Benjamin Gilde
Telefon 0831 2523-9129 (Büro); 08384 8235-482 (Homeoffice)
benjamin.gilde@hs-kempton.de
An die studiengangsspezifische Beratung wenden Sie sich bei Fragen, die diesen Studiengang betreffen.



Warum in Kempten?

Wir bieten Ihnen an der Hochschule Kempten eine hochwertige Ausbildung in einem attraktiven Umfeld. Hörsäle, Labore und Rechenzentrum sind modern und mit neuester Technik ausgestattet. Alle Einrichtungen wie auch Bibliothek und Mensa befinden sich auf dem Campus in der Bahnhofstraße.

Preiswerte Unterkünfte in Studentenwohnheimen und auf dem öffentlichen Wohnungsmarkt erleichtern die Wahl für Kempten als Studienort. Die lebhafteste Metropole des Allgäus mit ihren 70.000 Einwohnern ist als Einkaufsstadt bei Jung und Alt sehr beliebt.

Außerdem erwartet Sie im großartigen Umfeld Kemptens mit den landschaftlichen Attraktionen des Alpenraums ein breites Freizeitangebot. Kempten und die Hochschule sind mit dem Auto, dem öffentlichen Nahverkehr und per Flugzeug über die Nachbarstadt Memmingen gut zu erreichen.



Führung in der Sozial- und Gesundheitswirtschaft Master of Arts

- Hochschule für angewandte
Wissenschaften Kempten
Bahnhofstraße 61
87435 Kempten (Allgäu)

Telefon 0831 2523-0
Fax 0831 2523-104

post@hs-kempton.de
www.hs-kempton.de





Weitere Informationen zum Masterstudium und zu den Studienbedingungen unter www.hs-kempten.de

Berufsaussichten

Die Sozial- und die Gesundheitswirtschaft sind Branchen mit herausragenden beruflichen Perspektiven: demographischer Wandel, medizinischer Fortschritt, komplexe Managementaufgaben, immer vielschichtiger werdende Heil- und Pflegeberufe, zunehmende Herausforderungen in den Berufsfeldern internationale Sozial- und Gesundheitswirtschaft, Migration, Integration und Inklusion sowie die enge Vernetzung im regionalen, nationalen wie auch europäischen Kontext tragen dazu bei. Der Bedarf an Führungskräften und an Personal, das Führungskräfte berät oder ihnen assistiert, nimmt stetig zu. Das Anforderungsprofil ist anspruchsvoll und setzt eine intensive Ausbildung wie diesen Masterstudiengang voraus.

Zielsetzung

Der Masterstudiengang Führung in der Sozial- und Gesundheitswirtschaft ist als postgradualer, konsekutiver, interdisziplinärer und anwendungsorientierter Studiengang konzipiert. Der Masterstudiengang qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen für anspruchsvolle Tätigkeiten in Führung, Management, Organisation und Vernetzung von Institutionen des Sozial- und Gesundheitswesens. Seine Inhalte zielen auf den Erwerb von praxisorientiertem Spezialwissen für die Führung dieser Einrichtungen, für die Organisation und Leitung von Netzwerken und Netzwerkorganisationen sowie für die Tätigkeit im internationalen und europäischen Kontext.

Das Studium baut auf Grundlagen der Betriebswirtschafts- und Volkswirtschaftslehre, des Rechts im Sozial- und Gesundheitswesen, der Sozialen Arbeit und der Gesundheitswissenschaften auf und vermittelt anwendungsorientiertes, vertieftes Wissen in diesen Feldern sowie Spezialwissen zur Führung von Menschen, Organisationen und Netzwerken.

Qualifikation

Der Abschluss ermöglicht den Einstieg in verantwortungsvolle Management- und Führungspositionen in der Sozial- und Gesundheitswirtschaft. Zudem eröffnet er den Eintritt in den höheren Staatsdienst und befähigt zur Promotion. Nach dem erfolgreichen Studium verleiht die Hochschule den akademischen Grad **Master of Arts (M. A.)**.

Studiengangsaufbau

Das Masterstudium ist als Vollzeitstudium für drei Semester einschließlich Masterarbeit konzipiert, kann aber auch familienfreundlich in Teilzeit in sechs Semestern absolviert werden.

In der Betriebswirtschaftslehre und im Recht erwerben die Studierenden vertiefte Kenntnisse in führungsrelevanten Teilgebieten, so z.B. im Projekt- und Changemanagement, im Controlling, im Arbeitsrecht und in der Corporate Governance.

Führungstheorien und Führungsmethoden sowie Arbeits- und Organisationspsychologie bilden die Grundlage im Bereich Führung. Datengestützt zu führen und zu entscheiden und in Führungssystemen denken zu können, ergänzt dieses Basiswissen praxisorientiert. Anschließend stehen die praktische Anwendung und die internationale wie auch europäische Herausforderung im Zentrum des Studiums. Ergänzt werden diese Inhalte durch den Umgang mit aktuellen ethischen, gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Fragestellungen der Sozial- und Gesundheitswirtschaft. Das Unternehmen als nachhaltig und sozial handelnder Akteur hat hierbei große Bedeutung.

Ein Praxisprojekt, das einen vertieften Einblick in zukünftige Arbeitsfelder ermöglichen und Kontakte zu Arbeitgebern aufbauen soll, sowie die Masterarbeit schließen das Studium im dritten Semester ab.

3. Sem.	Praxisprojekt	Masterarbeit und Verteidigung										30
		Ethik, Gesellschaft, Wissenschaft	Arbeits- und Organisationspsychologie	29								
2. Sem.	Vertiefung Qualitative und Quantitative Methoden	Organisationen und Netzwerke	Führungstheorien und Führungsmethoden	28								
		Steuerungssysteme und Controlling	27									
1. Sem.	Vertragsverhandlung und Vertragsgestaltung	Corporate Governance	Arbeitsrecht	26								
		Management von Netzwerken und Organisationen	25									
CP				24								
				23								
				22								
				21								
				20								
				19								
				18								
				17								
				16								
				15								
				14								
				13								
				12								
				11								
				10								
				9								
				8								
				7								
				6								
				5								
				4								
				3								
				2								
				1								